

## **Das neue Notarzteinsetzfahrzeug der Bezirksstelle Deutschlandsberg:**



technische Daten:

VW-Bus T5 synchro  
Turbodiesel mit 170 PS  
ABS, ESP, 6 Airbags  
Navigationssystem

Ausstattung u. a.:

Defibrillator, EKG,  
automatisches  
Beatmungsgerät,  
Absaugpumpe  
elektronische  
Blutdruckmessung  
notfallmedizinische Ausrüstung  
und vieles mehr

Der Notarztrettungsdienst im Bezirk Deutschlandsberg wurde im Februar 1993 in Betrieb genommen. Rund 1.000 Einsätze im Jahr beweisen die Wichtigkeit dieser Einrichtung, welche gemeinsam mit Notärzten des LKH Deutschlandsberg, praktischen Ärzten mit Notarztausbildung und Notfallsanitätern des Roten Kreuzes betrieben wird.

Die schwersten Einsätze waren der Busunfall auf der Straße nach Trahütten im Jänner 1999 und Versorgung von 55 Patienten mit einer CO-Vergiftung in der Kirche in Soboth im Dezember 2003.

Nicht zuletzt aufgrund der erweiterten Notfallausrüstung ist die Anschaffung eines Fahrzeuges mit höherer Zuladung und größerem Platzangebot notwendig geworden. Auch die technische Ausstattung des neuen Einsatzfahrzeuges entspricht dem neuesten Stand.

Die Kosten für das neue Fahrzeug belaufen sich inklusive der Ausrüstung auf rund € 70.000,--, der Um- und Ausbau erfolgt aus Spargründen in der rotkreuzeigenen Werkstätte – dadurch können auch die Erfahrungswerte unserer Notfallsanitäter eingebunden werden.